

Aus der Fraktion

Über die derzeitigen Debatten vor Ort, was sowohl die Inhalte, als auch Emotionen betrifft, wurde in der Fraktion ausgiebig gesprochen. Auch der sprachliche und persönliche Umgang untereinander nahm viel Raum in der Sitzung ein. So wurde angesprochen, dass Abgeordnete Wahlkreise anderer in Plenarwochen besuchen, ohne deren Wissen und terminlicher Abstimmung dann an Anti-GroKo Veranstaltungen teilnehmen, was das Miteinander nicht verbessert. Die gesamte Fraktion ist sich darüber einig, dass die Diskussionen nicht nur anlässlich des Koalitionsvertrages geführt werden müssen, sondern auch über die Entwicklung und das Erscheinungsbild der SPD insgesamt und auf allen Ebenen.

Die Aktion der Bild-Zeitung, die in Berlin einen Hund und in Hamburg eine Katze als SPD-Mitglied angemeldet hat, zeigt, dass es wie eh und je wichtig ist, die neuen Mitglieder persönlich aufzusuchen und mit ihnen zu schnacken.

Sigmar Gabriel informierte anschließend über den Konflikt in Syrien und die Spannungen zwischen Syrien, der Türkei und den USA. Dabei ging er auch auf die Rolle Deutschlands ein.

Lars Klingbeil berichtete von den Regionalkonferenzen, die gut gelaufen sind. Das kann ich von unseren Veranstaltungen in Brake, Delmenhorst, Wardenburg und Vechta nur bestätigen.

Landesgruppe Niedersachsen

Am Montagabend haben wir einstimmig Johann Saathoff zum neuen Vorsitzenden der SPD-Landesgruppe Niedersachsen/Bremen gewählt. Der gebürtige Ostfrieze führt damit zukünftig die

zweitgrößte Landesgruppe der SPD-Bundestagsfraktion an.



Der neue LG-Vorstand

Mit 22 Abgeordneten ist die Landesgruppe Niedersachsen/Bremen eine gewichtige Stimme in der Bundestagsfraktion.

Wir sprachen über erste Themensetzungen und verschiedene Terminen. Der neue Vorstand besteht nun aus Johann Saathoff (Weser-Ems), Sarah Ryglewski (Bremen), Kerstin Tack (Hannover), Falko Mohrs (Braunschweig) und Lars Klingbeil (Nord-Niedersachsen).

Arbeitsgruppe Innen und Landwirtschaft

Die Arbeitsgruppe Landwirtschaft möchte sich thematisch und organisatorisch neu aufstellen. In der Sitzung wurden die Berichterstatthemen verteilt sowie der Sprecher und sein Stellvertreter gewählt. Neuer Sprecher ist Rainer Spiering aus Osnabrück Land.

In der AG Innen haben wir damit begonnen Themen und Gremien zu verteilen. Das konnten wir allerdings nicht abschließen, weil noch nicht klar ist, ob die Bereiche Bauen und Heimat zukünftig zum Innenausschuss gehören, ein zweiter Ausschuss gebildet oder der Ausschuss vergrößert wird, da Herr Seehofer als offenbar zukünftiger Innenminister noch in der Findungsphase ist.

Im Plenum

Drei Aktuelle Stunden—die erste am Mittwoch: Demonstrationsrechte von Frauen stärken. Die zweite am Donnerstag: Positionierung der Bundesregierung zu kostenlosem Öffentlichem Personennahverkehr. Und heute die dritte: Demokratie und Erinnerungskultur in Deutschland angesichts rechtsextremistischer Angriffe.

Die Debatte 'Missbilligung von früheren Äußerungen des Journalisten Deniz Yücel' war besonders turbulent.

Debattiert wurde auch der Regierungsentwurf zum ERP, einem vom Bund verwalteten Sondervermögen aus Rücklagen von Finanzhilfen des 'Marshallplanes'. Aus dessen erwirtschafteten Erträgen u.a. kleine und mittlere Unternehmen gefördert werden. 2018 hat er ein Umfang von 790 Mio. Euro!

Zudem gab es die Unterrichtung der Bundesregierung zum Elterngeld Plus, zum Partnerschaftsbonus sowie zur Elternzeit, welche sehr gut von Eltern angenommen wird und ein SPD Erfolgsmodell ist. Alle Debatten: www.bundestag.de.

Sonstiges

Am Mittwoch war ich bei einer Veranstaltung des Deutschen Evangelischen Krankenhausverbands sowie der Diakonie zum Thema Pflegeberufe. Die Umsetzung der neuen **Pflegeausbildung** muss noch vor der Sommerpause gesetzlich beschlossen und finanziell unterlegt sowie im Bundestag und Bundesrat beschlossen werden. Das bedeutet, dass gleich nach Ostern die 1. Lesung im Bundestag erfolgen muss, um den Zeitplan einzuhalten. In den letzten 20 Jahren haben sich die Anforderungen an die Pflege und damit auch an die Ausbildung massiv verändert. Die Pflege wird künftig in der Ausbildung das größte Berufsbild in Deutschland sein. Das Bundesinstitut für Berufsbildung wird ebenso unterstützen wie das

Bundesamt für zivilgesellschaftliche Aufgaben.

Am Donnerstag nahm ich am sog. **Katastrophenstammtisch** zum Thema „Katastrophenschutz, Bevölkerungsschutz, Konzeption Zivile Verteidigung“ teil. U.a. sprachen wir mit Experten vom THW, DRK, Innenministerium und Auswärtigem Amt über „rescEU: ein neues europäisches System zur Bewältigung von Naturkatastrophen“.



Interessante Gespräche gab es auch mit Vertretern des THW aus dem Bund und Niedersachsen anlässlich eines alljährlich morgendlichen Treffens um 7 Uhr!

Beim Treffen der **Weseranrainer** unter den SPD-MdBs — mit neuen und bewährten Kämpfern— für unbelastetes Weserwasser wurde der Sach-



stand zur Weserver-salzung, die aktuelle Entwicklung und das

weitere Vorgehen besprochen. 2018 wird aus plauerischer Sicht ein wichtiges Jahr.

Außerdem hatte mich der **Dänische Botschafter**, Friis Arne Petersen, zu einem Gespräch über die deutsche Migrationspolitik sowie die Entwicklung ländlicher Räume in die Botschaft eingeladen. Es war ein sehr netter und interessanter Austausch. Natürlich war auch die Regierungsbildung Deutschlands Thema.

Kommende Woche ist auch eine Sitzungswoche.